

Betreff:

Fußgängerquerungshilfe Wiesbadener Straße (CDU)

Antragstext:

In der Wiesbadener Straße sind im Bereich gegenüber der Hausnummer 65 (ehemals Autohaus Karl & Co) vor wenigen Jahren neue Wohngebäude entstanden. Dadurch hat sich die Parkplatzsituation deutlich verschärft. Das führt dazu, dass häufig Fahrzeuge auf der Straße sehr nahe an der dortigen Querungshilfe parken, wodurch Busse und andere große Fahrzeuge praktisch anhalten müssen, um dann langsam diesen Bereich unbeschadet passieren zu können. Für andere Fahrzeuge (insbesondere direkt hinter den Bussen) kommt das starke Abbremsen mangels Einsehbarkeit teilweise unerwartet. Hierdurch entstehen vermehrt brenzlige Situationen, die auch leicht zu Unfällen führen könnten.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, an den Straßenrändern rund um die Querungshilfe auf der Wiesbadener Straße (Bereich Hausnummer 65) durch geeignete Markierungen die vom Parken freizuhaltenen Bereiche deutlich kenntlich zu machen, damit hier auch der Busverkehr ohne starkes Abbremsen jederzeit passieren kann.

Begründung: ggfs. mündlich